Pterocarya fraxinifolia 'Heereplein'

Höhe	15 - 20 (25) m
Breite	15-20m
Krone	breit, rund und dicht, regelmäßig, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau, tief gefurcht, Zweige grünbraun
Blatt	unpaarig gefiedert, frischgrün, 30 - 60 cm lang, gefiedertes Blatt
Blüte	hängende ? und ? Kätzchen, grün, circa 8 - 15 cm, April/Mai
Früchte	Nüsschen in hängenden Fruchtkätzchen, circa 30 - 45 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	fruchtbar und feuchtigkeitshaltend
Bodenfeuchtigkeit	verträgt nassen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	6b (-20,5 bis -17,8 °C)
Windbeständig	mäßig bis gut, verträgt keinen Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Verwendung	alleen und breite straßen
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	niederländische Selektion

Diese niederländische Selektion gleicht in allem stark der Art, lediglich der Kronenaufbau ist regelmäßiger. Der Baum verzweigt sich in niedriger Höhe und bildet eine dichte Krone mit massiven Hauptästen. Durch die niedrige Verästelung und die breit ausladenden Seitenäste gehen manche Exemplare oft mehr in die Breite als in die Höhe. Alte Stämme sind dunkelgrau und tief netzförmig gefurcht. Die nackten Blattknospen stehen an kurzen Stielen. Das jung austreibende Blatt kann durch späten Nachtfrost Schaden erleiden, erholt sich aber schnell wieder. Das große, gefiedert Blatt besteht aus (11) 17 bis 21 (25) lanzettförmigen Teilblättern. Diese sind 8 - 12 cm lang. Die hängenden Fruchtkätzchen bleiben in den Wintermonaten am Baum hängen. Die Nüsschen sind in zwei halbkreisförmigen Flügeln verbunden. Der Baum bildet zahlreiche Wurzelsprosse. Er verlangt einen feuchten Boden und verträgt längere Überschwemmungen. Bei einem intakten Wurzelsystem gedeiht er auch auf trockeneren Standorten.

© Copyright Boomkwekerij Gebr. Van den Berk B.V. 2025